

	<p>Objekt: Protokoll zur 7. Sitzung des Hauptausschusses für arktische Forschung mit dem Luftschiffe am 24.2.1925</p> <p>Museum: Wettermuseum Herzberger Straße 21 15848 Tauche, OT Lindenberg 033677 62521 verein@wettermuseum.de</p> <p>Sammlung: AEROARCTIC - Internationale Studiengesellschaft zur Erforschung der Arktis mit dem Luftschiff</p> <p>Inventarnummer: EX 002142_58-67</p>
--	--

Beschreibung

Prof. Hugo Hergesell hatte in einem Briefwechsel mit dem Vorsitzenden der deutschen Gruppe, Prof. Kohlschütter vorgeworfen, dieser habe eigenmächtig den engeren wissenschaftlichen Ausschuss "auf nicht legalem Wege" um zwei weitere Mitglieder vergrößert und einen technischen Ausschuss neben dem wissenschaftlichen Ausschuss gebildet, zu dessen Vorsitzenden er eigenmächtig Herrn Krell bestimmt habe. Die Sitzungsteilnehmer stellen jedoch fest, dass ein entsprechender Beschluss mit mehrheitlicher Zustimmung bereits auf einer Sitzung im Dezember 1924 gefasst worden sei. Lediglich die Einsetzung des Ingenieurs Krell als Vorsitzender des Technischen Ausschusses sei durch Kohlschütter vorgenommen worden.

Kohlschütter hat unmittelbar vor der Sitzung an einem Schlichtungsgespräch mit Prof. Hergesell teilgenommen, das von Staatssekretär Schulz einberufen worden war. Kohlschütter hat dort den Auftrag erhalten, den Konflikt nicht zu vertiefen und möglichst beizulegen. Die Sitzung handelt im Wesentlichen von diesem Vorwurf und von der Widerlegung des Vorwurfs. Im Ergebnis der Sitzung wird festgestellt, dass keines der Luftschiffunternehmen "Zeppelin" und "Schütte-Lanz" ausgeschlossen werden soll. Der Ausschuss beschließt, den Namen der Gesellschaft zu ändern und sich hinfort "Internationale Studiengesellschaft zur Erforschung der Arktis mit dem Luftschiffe" zu nennen. Der wissenschaftliche Ausschuss beschließt außerdem, in Zukunft als Vorstand der Gesellschaft zu agieren. Prof. Kohlschütter ist der Vorstandsvorsitzende, Walther Bruns der Schriftführer und luftfahrttechnische Leiter. Die Herren Krell, Merz, Penck und Hergesell gehören dem Vorstand an, wenn Prof. Hergesell seinen Rücktritt widerrufen würde.

Grunddaten

Material/Technik:

Maschinenschrift auf Durchschlagpapier

Maße:

DIN A 4

Ereignisse

Verfasst	wann	1925
	wer	Walther Bruns (1889-1955)
	wo	Berlin

Schlagworte

- Dokument
- Ingenieur
- Luftschiff
- Protokoll
- Vorstand
- Zeppelin